

---

**KÖNIGS ABI-TRAINER**

Ralf Gebauer

# **ABITUR NRW 2021 PRÜFUNGSTRAINING DEUTSCH GRUNDKURS**

- alle Inhaltsfelder in einem Band
- Wissen, Verknüpfungsaspekte und Abiturübungsaufgaben mit Lösungen
- für Gymnasium und Gesamtschule

**17 SCHAUBILDER**

Online-Ergänzung zu ISBN 978-3-8044-3233-8

---



1. Auflage 2019

© 2019 by C. Bange Verlag GmbH, 96142 Hollfeld

Alle Rechte vorbehalten!

## EPOCHENÜBERSICHT KLASSIK

### Politischer Umbruch

Vom aufgeklärten Absolutismus zum Bürgerstaat  
Französische Revolution (1789) – jakobinische Terrorherrschaft (1793/1794)  
Kaiserkrönung Napoleons (1805)

Friedrich der Große (Regierungszeit 1740–1786) – Reichsdeputationshauptschluss (1803)  
– Ende des Heiligen Römischen Reiches deutscher Nation (1806)

### Deutsche Kleinstaterei

Ständestaat: Adel (Hofgesellschaften), Klerus, aufstrebendes Bürgertum  
Merkantilismus – kapitalistische Wirtschaft  
Beginn der industriellen Revolution

### „Kopernikanische Umkehr“

Kants drei Kritiken (1781–1790)  
Wiederentdeckung der klassischen Antike  
Johann Joachim Winckelmann (1717–1768)

### Harmonisierung der Gegensätze

*Organismusidee – Humanitätsideal*  
Erhabene Hochsprache

DIE DREI HANDLUNGSSTRÄNGE (H.) DES NATHAN

I. Akt	II. Akt	III. Akt	IV. Akt	V. Akt
<p><b>1-2 Haupt-H.:</b> Nathans Ankunft von der Geschäftsreise</p> <p><b>3 Saladin-H.:</b> Al-Hafn will für Saladin Geld borgen.</p> <p><b>4 Haupt-H.:</b> Wiederkehr des Tempelherrn</p> <p><b>5 Patriarchen-H.:</b> Unmoralisches Angebot des Patriarchen</p> <p><b>6 Haupt-H.:</b> Erste Verwirrung des Tempelherrn</p>	<p><b>1-3 Saladin-H.:</b> Saladins Geldmangel</p> <p><b>4-8 Haupt-H.:</b> Freundschaft Nathans mit dem Tempelherrn</p> <p><b>9 Saladin-H.:</b> Flucht Al-Hafns</p>	<p><b>1-3 Haupt-H.:</b> Der Tempelherr liebt Recha.</p> <p><b>4-7 Saladin-H.:</b> Nathan erzählt die Ringparabel.</p> <p><b>8-10 Haupt-H.:</b> Zweite Verwirrung des Tempelherrn</p>	<p><b>1-2 Patriarchen-H.:</b> Der Tempelherr sucht Rat beim Patriarchen.</p> <p><b>3-5 Saladin-H.:</b> Er klagt Nathan bei Saladin an.</p> <p><b>6-8 Patriarchen-/Haupt-H.:</b> Vorgeschichte Nathans</p>	<p><b>1-2 Saladin-H.:</b> Saladins Gelder treffen ein.</p> <p><b>3-5 Haupt-H.:</b> Dritte Verwirrung des Tempelherrn</p> <p><b>6-8 Saladin/Haupt-H.:</b> Lösung der Konflikte</p>
a-b-a-c-a	b-a-b	a-b-a	c-b-c/a	b-a-b/a

## Die drei Handlungsstränge (H.) des Nathan

---

## FIGURENGRUPPIERUNGEN IM *NATHAN*

	<b>problembewusst</b>	<b>zielorientiert</b>	<b>folgsam</b>
Haupthandlung	Nathan	Tempelherr	Recha
Saladin-Handlung	Saladin	Sittah	Al-Hafi
Patriarchen-Handlung	Klosterbruder	Daja	Patriarch

### Figurengruppierungen im *Nathan*

## FIGURENGRUPPIERUNGEN IM *NATHAN II*

Soziale Stellung/Kriterium

Gehoben

Mittel

Niedrig

**Kirche**

Patriarch

Tempelherr

Klosterbruder

**Frauen**

Sittah

Recha

Daja

**Geld**

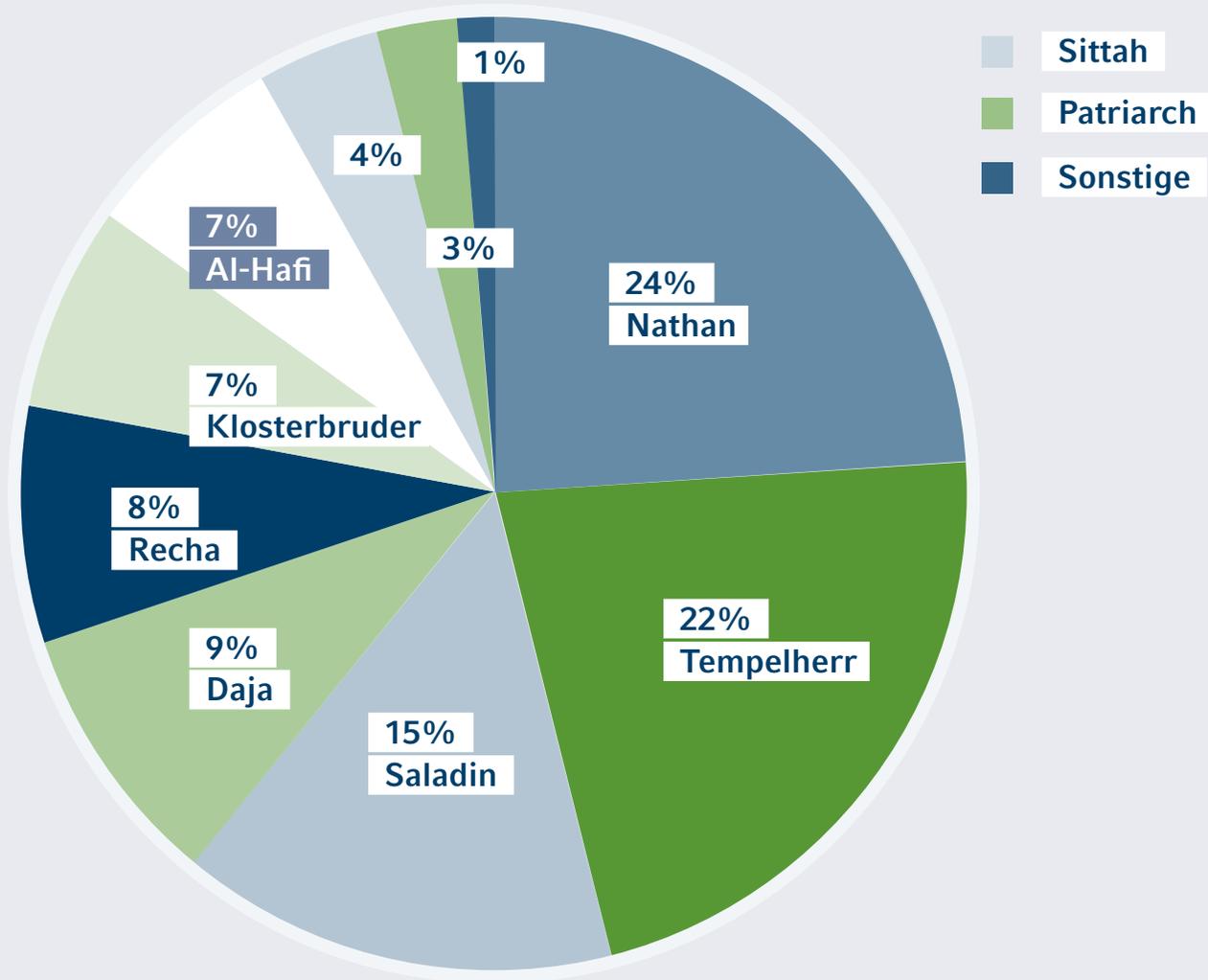
Saladin

Nathan

Al-Hafi

### Figurengruppierungen im *Nathan II*

## GESPRÄCHSVERTEILUNG IM NATHAN



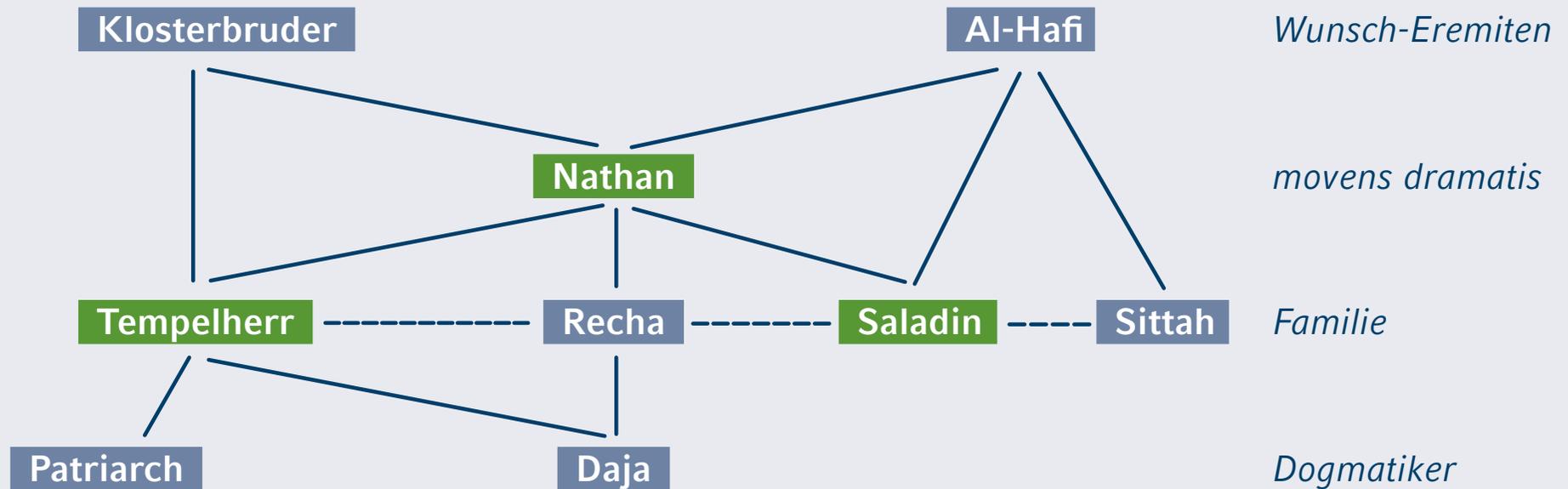
### Gesprächsverteilung im *Nathan*

## FIGURENKONSTELLATION IM *NATHAN*

Vertreter des  
kreuzfahrenden  
Christentums

Nathans  
jüdische  
Hausgemeinschaft

Herrschende  
islamische  
Obrigkeit



## Figurenkonstellation im *Nathan*

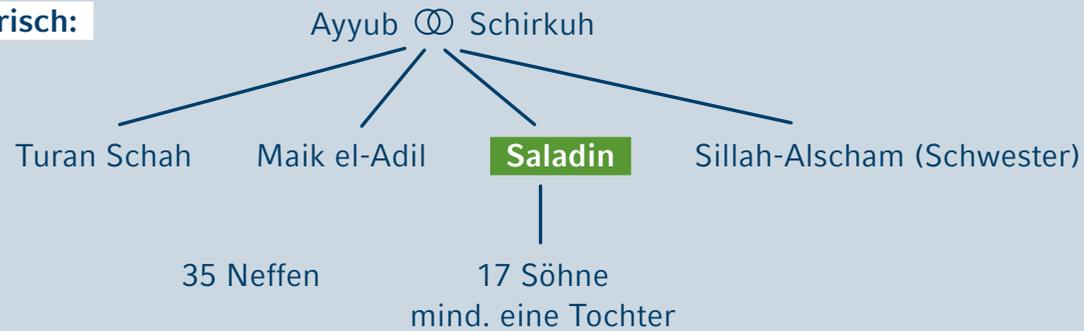
STRUKTUR DES NATHAN

Szene	ORTE					FIGUREN									
	N.'s Haus	Platz m. Palmen	vor N.'s Haus	Palast	Palmen Name Kloster	Nathan	Daja	Recha	Tempelherr	Derwisch Al Haf	Saladin	Sittah	Klosterbruder	Patriarch	Sonstige
I 1															
I 2															
I 3															
I 4															
I 5															
I 6															
II 1															
II 2															
II 3															
II 4															
II 5															
II 6															
II 7															
II 8															
II 9															
III 1															
III 2															
III 3															
III 4															
III 5															
III 6															
III 7															
III 8															
III 9															
III 10															
IV 1															
IV 2															
IV 3															
IV 4															
IV 5															
IV 6															
IV 7															
IV 8															
V 1															
V 2															
V 3															
V 4															
V 5															
V 6															
V 7															
V 8															

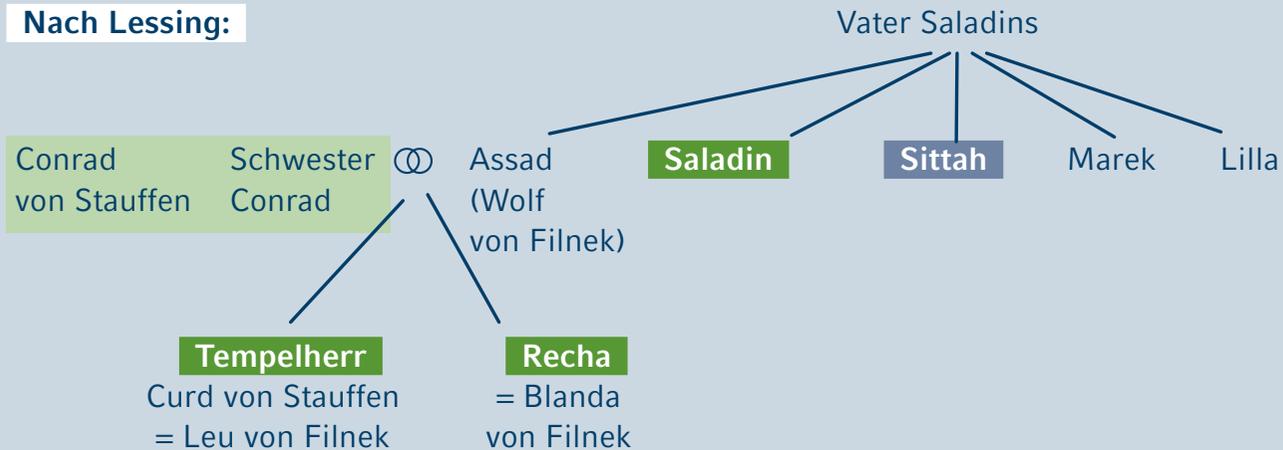
Struktur des Nathan

## VERGLEICH DER FAMILIENVERHÄLTNISS IN HISTORIE UND LESSINGS NATHAN

### Historisch:



### Nach Lessing:



## Vergleich der Familienverhältnisse in Historie und Lessings Nathan

## EPOCHENÜBERSICHT ROMANTIK

**Politische Krise**  
Revolutionskriege  
Napoleonische Kriege/Befreiungskriege  
Wiener Kongress  
Restauration

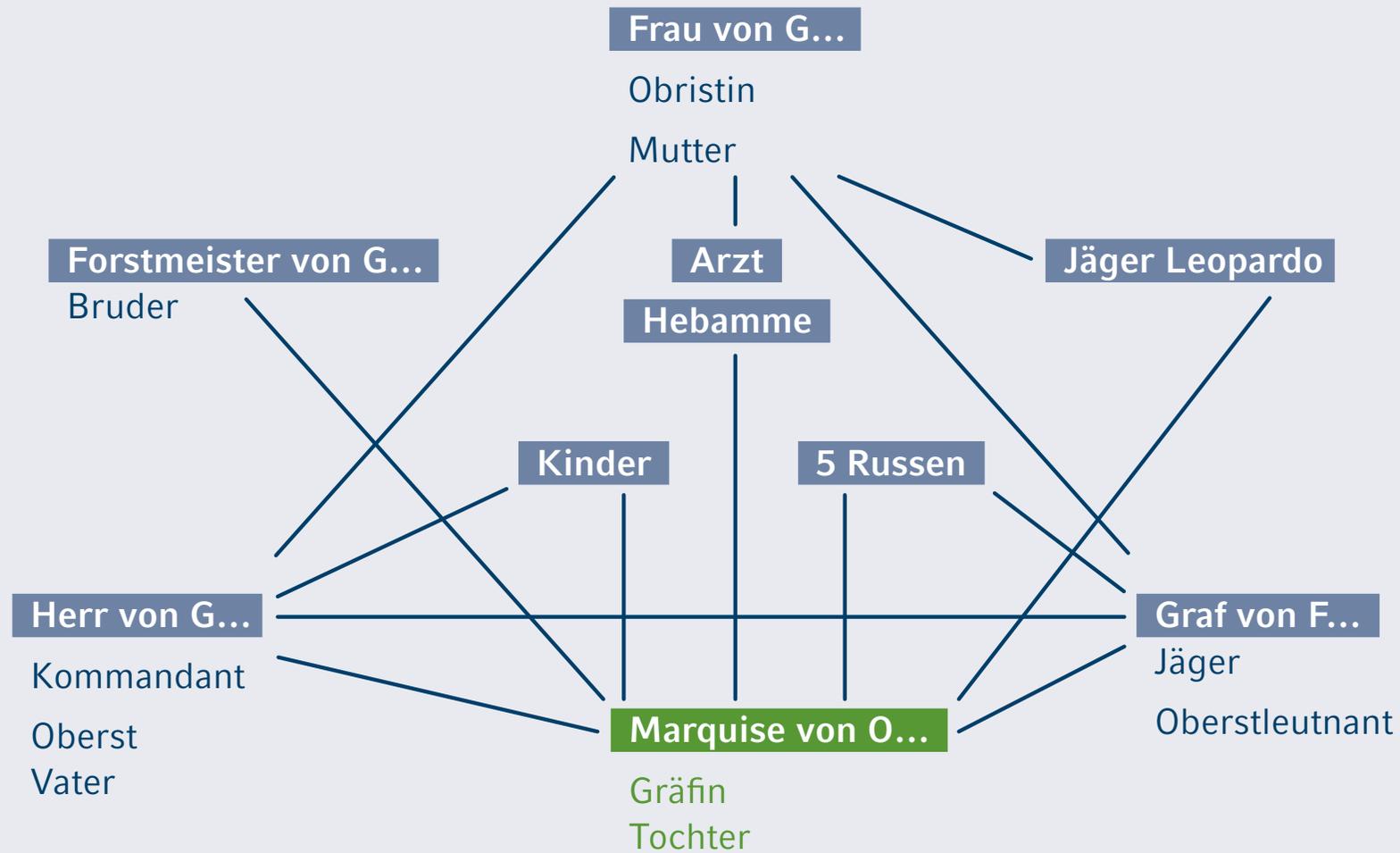
**Philosophischer Idealismus**  
Fichtes Idealismus  
Schellings Identitätsphilosophie

**Krise des Individuums**  
Stillstand der Emanzipation  
Tendenz zum Eskapismus (Flucht): Mittelalterideal,  
Naturidylle, Poetisierung der Welt, Subjektivismus

**Romantik als Universalpoesie**  
**Frühromantik**  
Jenaer Romantik: 1795–1805  
**Hochromantik**  
Heidelberger Romantik: 1805–1820  
**Spätromantik**  
Schwäbische Romantik: 1820–1848

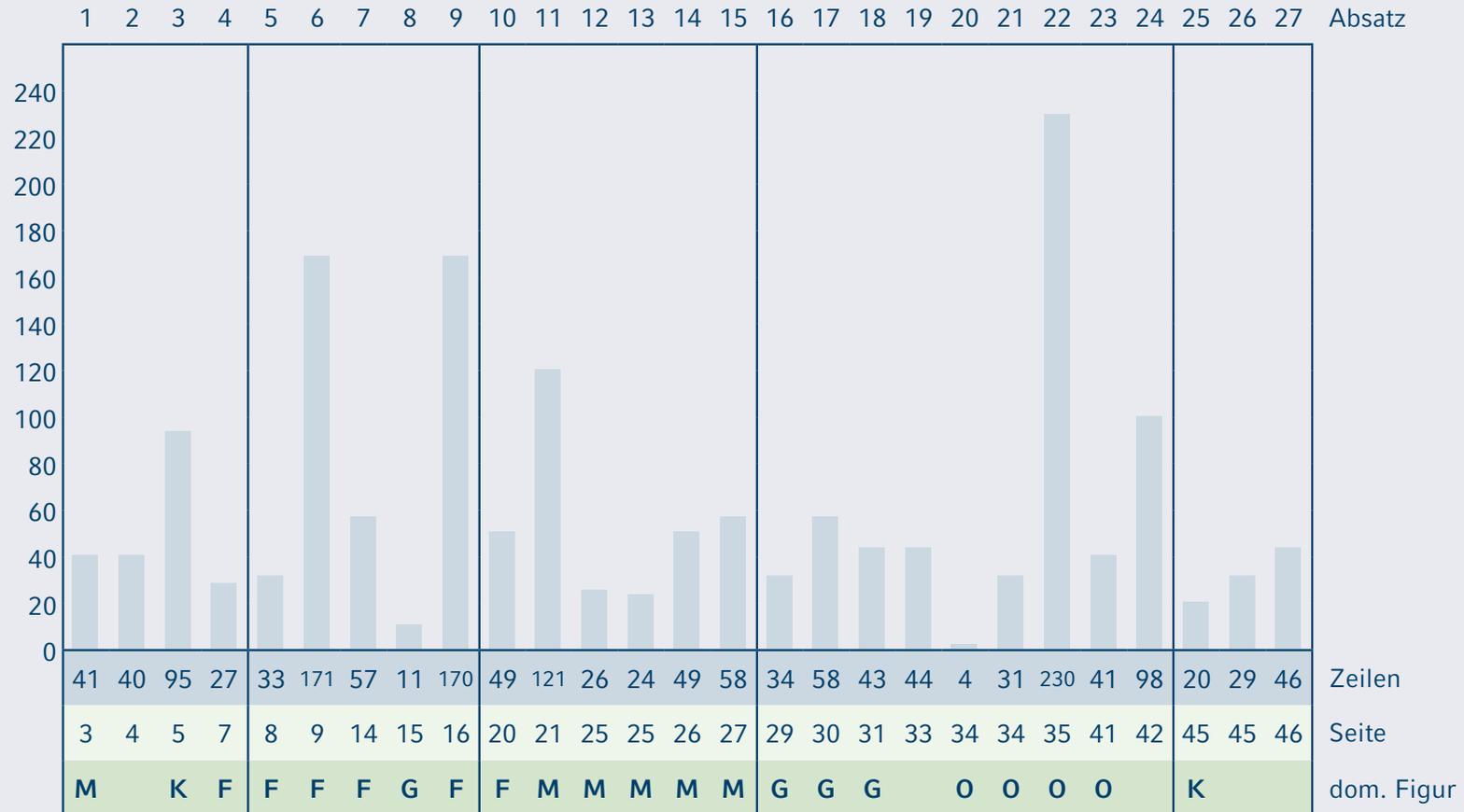
## Romantik

FIGURENKONSTELLATION VON *DIE MARQUISE VON O...*



Figurenkonstellation in *Die Marquise von O...*

## STRUKTUR VON DIE MARQUISE VON O...



Figurendominanz in den jeweiligen Absätzen:

M = Marquise    K = Kommandant    F = Familie    G = Graf    O = Obristin

## Struktur von *Die Marquise von O...*

---

## INTERPRETATIONSANSÄTZE ZU *DIE MARQUISE VON O...*

### Biografie

literarische Verarbeitung  
eigenen Erlebens

### Ästhetik

Spiel mit dem  
ersten Anschein

### Psychologie

Problem der Identität  
und des Erkennens

### Gender

labile Familienstruktur,  
Mann und Frau in einer  
Doppelrolle

### Politik

Allegorie auf die  
napoleonische Eroberung  
Preußens

### Religion

Spiel mit Bibelmotiven  
gegen Heuchelei und  
religiöse Mystifizierung

### Kommunikation

K.-Störung als Indiz für  
soziale Störungen

### Rezeptionsästhetik

Spiel mit dem Leser  
Herausforderung zu  
aktiver Rezeption

### Gattungstheorie

Novelle

---

## Interpretationsansätze zu *Die Marquise von O...*

EPOCHENÜBERSICHT GEGENWART

Internationale Wirtschafts- und Bankenkrise

Mangelhafte Infrastruktur

finanzbedingter Entwicklungsstau

Kommunen; Gesundheits-, Bildungs-, Verkehrswesen;  
Sozialleistungen (Kinder, Kranke, Alte)

Gesellschaftliche Inhomogenität

zunehmende Distanz der sozialen Schichten  
Ausländerproblematik

Innenpolitische Probleme

mangelnde Identifikation, Arbeitslosigkeit, zunehmende Rechtsradikalität  
mangelhafter Angleichungsprozess: West-Ost-Getfälle

Internationale Aufwertung

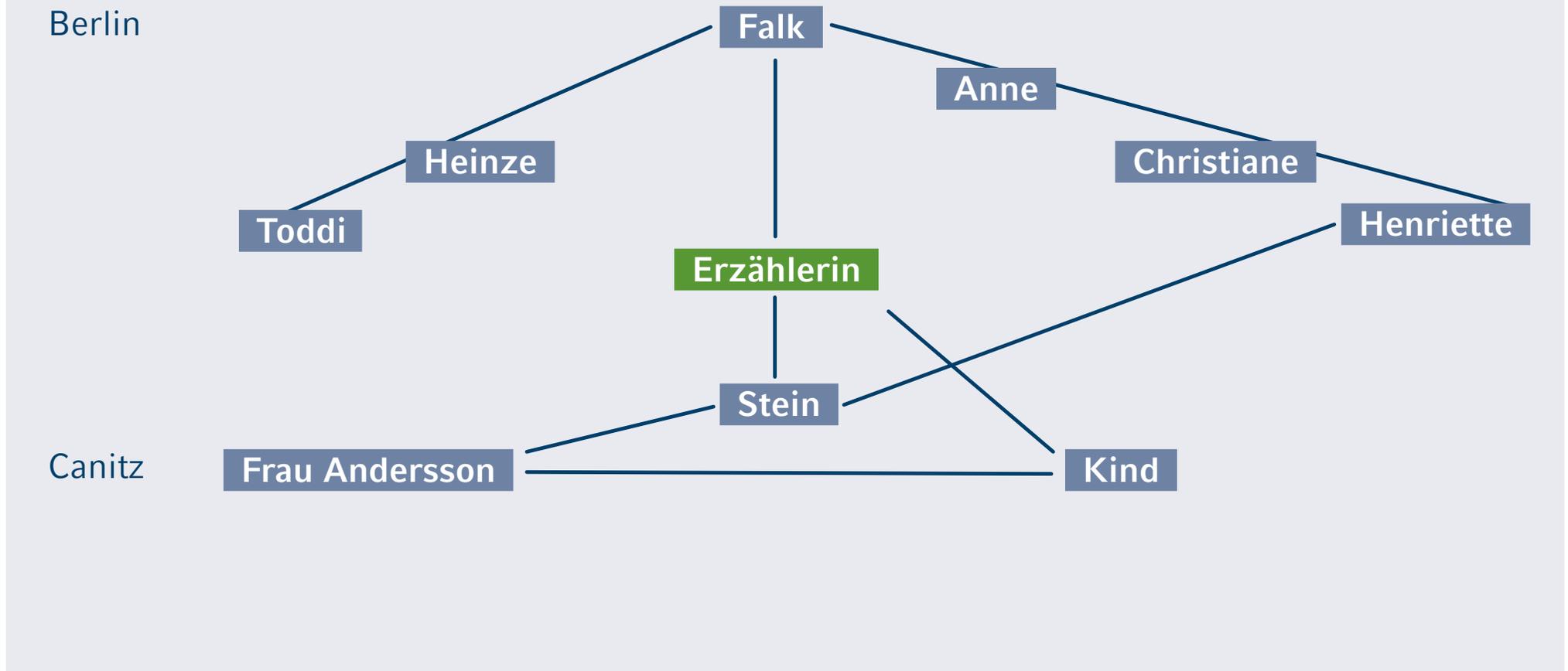
Deutschlands

Führungsrolle

in der EU

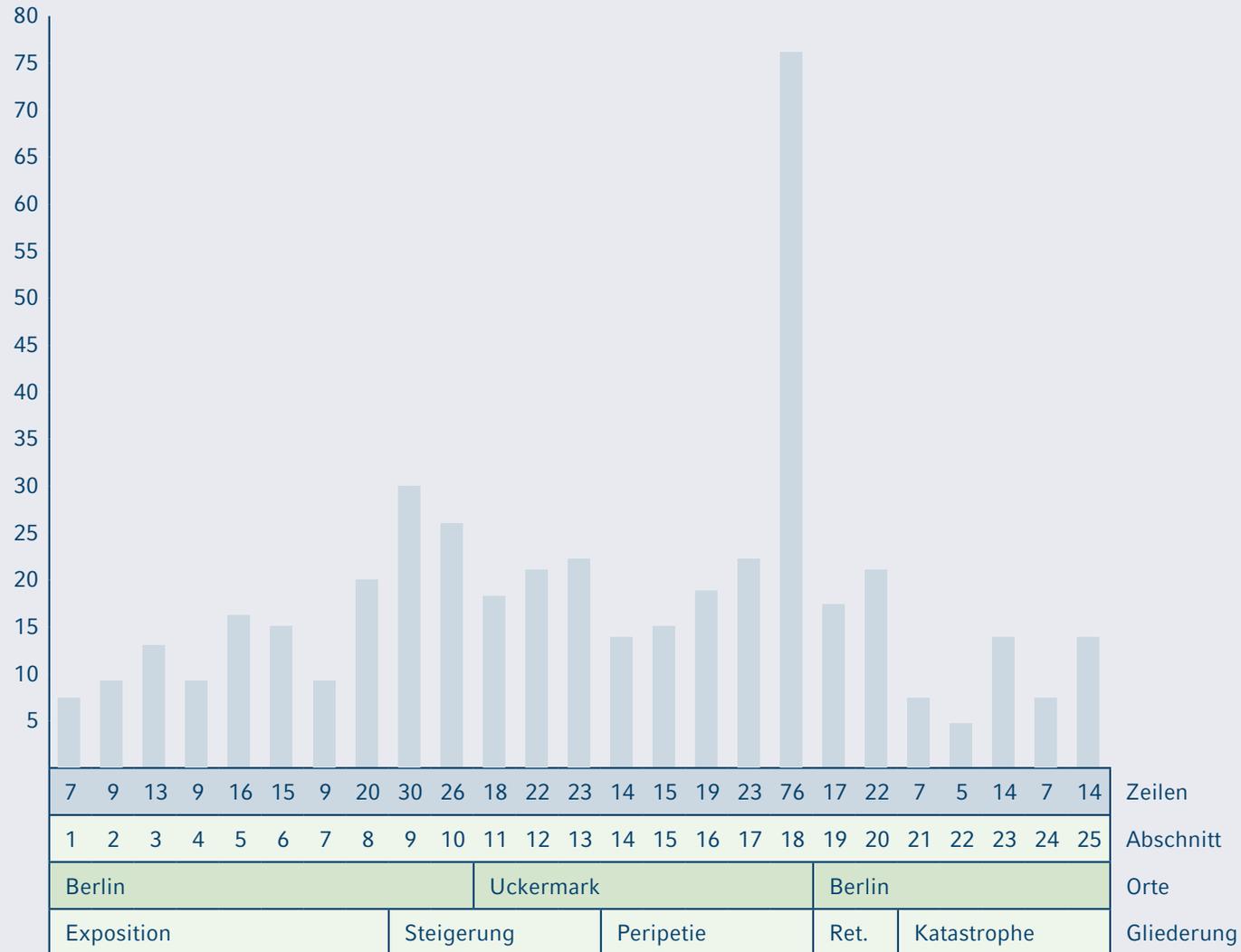
Gegenwart

## FIGURENKONSTELLATION VON *SOMMERHAUS, SPÄTER*



### Figurenkonstellation von *Sommerhaus, später*

### STRUKTUR VON SOMMERHAUS, SPÄTER



## Struktur von *Sommerhaus, später*

---

## INTERPRETATIONSANSÄTZE ZU *SOMMERHAUS, SPÄTER*

### Biografie

fiktionale Überprüfung  
eigener und Erprobung  
alternativer Lebensentwürfe

### Soziologie

Panorama der Boheme-  
Atmosphäre der Nach-  
wendezeit in B.-Kreuzberg

### Zeitgeschichte

Paradigma des  
West-Ost-Gefälles in der  
Nachwendezeit

### Gender

Probleme einer neuen  
Rollenfindung

### Kommunikation

Beziehungsunmöglichkeit  
als Folge kommunikativen  
Fehlverhaltens

### Psychologie

Psychogramm einer  
Identitätskrise

### Philosophie

Entwicklungsphase des  
Individuums

### Ästhetik

skeletthaftes Erzählen  
des Verschweigens

### Rezeption

generationsstiftender Text  
zu alternativen  
Lebenseinstellungen

---

## Interpretationsansätze zu *Sommerhaus, später*

**Individuation**

Entfaltung und Nutzung der eigenen Anlagen und Möglichkeiten

**Sozialisation**

Rollenfindung und Verantwortung in einem gesellschaftl. Miteinander

BAROCK			vorgegebenes weltanschauliches Wertesystem
AUFKLÄRUNG		naturbegründetes Selbstbewusstsein	
STURM UND DRANG	autonome Selbstbestimmung		
KLASSIK		Ausgleich von Autonomie und sozialer Pflicht	
ROMANTIK		Flucht in den Individualismus	
BIEDERMEIER		Verpflichtung nur gegenüber der Familie	
VORMÄRZ			Kampf um politische Ziele
REALISMUS		individuelle Anpassung an soziale Verhältnisse	
IMPRESSIONISMUS		ästhetischer Rückzug auf die Individualität	
EXPRESSIONISMUS	extrem individueller Ausdruck		
NEUE SACHLICHKEIT		Verunsicherung aller Werte	
NACH 1945		Ausweitung und Vertiefung der Unsicherheit	
HEUTE			wachsende soziale Fremdbestimmung durch Medien u. soziale Zwänge

## Individuation und Sozialisation